

## CH\_VB 85.389 vom 4. Oktober 1985

Bundesverwaltung, 1985-10-04, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch\\_vb\\_85.389](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_85.389)

FR: CH\_VB 85.389 du 4 octobre 1985

IT: CH\_VB 85.389 del 4 ottobre 1985

### Erwägungen

#### E. 4

Auch diese Frage wird der genannte Bericht zu beantworten haben. Dem Vernehmen nach haben bis Ende Dezember 1985 etwa 10 000 schweizerische Haushalte das Programm der Pay-Sat AG abonniert. In Deutschland und Österreich gibt es noch keine zahlenden Abonnenten. Abstimmung - Vote Für den Antrag auf Diskussion Dagegen Mehrheit Minderheit #ST# 85.474 Interpellation Müller-Meilen SRC-Struktur Organisation de la SSR Wonlaut der Interpellation vom 17. Juni 1985 Nach der TV-Panne am Abend des Brüsseler Fussball-Cupfinals in Brüssel hat der Generaldirektor der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft (SRG), Leo Schürmann, in einem Interview in der «Schweizer Illustrierten» die SRG «als Ganzes eine unmögliche Konstruktion» genannt. Er könne unmöglich für die einzelnen Programme oder für den Stil verantwortlich gemacht werden; der Generaldirektor sei für die Strategie verantwortlich, die Regionen machten die Programme. Gemäss Artikel 11 der Konzession ist der Generaldirektor «mit der allgemeinen Leitung des Programmdienstes» betraut; er hat über die «Zulässigkeit der Darbietungen» zu wachen. In diesem Zusammenhang stelle ich dem Bundesrat folgende Fragen: Teilt der Bundesrat die Auffassung von der SRG als «einer unmöglichen Konstruktion»? Wer ist dem Bundesrat gegenüber neben dem Generaldirektor für die Einhaltung des Verfassungsauftrages und der Konzessionsbestimmungen verantwortlich? Stehen dem Generaldirektor genügend Möglichkeiten und Instrumente zur Verfügung, um diese Verantwortung wahrzunehmen? Werden diese Verantwortungen in ausreichendem Masse vom Generaldirektor einerseits und vom Zentralvorstand der SRG als Kontrollorgan andererseits wahrgenommen? Inwiefern sind die Regionalgenossenschaften dem Bundesrat gegenüber für die Einhaltung von Verfassung und Konzession mitverantwortlich? Besteht zwischen den grossen Kompetenzen der Regionalgenossenschaften in der Besetzung leitender Posten und ihrer Verantwortung im ganzen der SRG nicht eine Diskrepanz? Hält der Bundesrat die Trägergenossenschaften als Sprachrohr der Zuhörer und Zuschauer in der heutigen Organisation der Regionalgenossenschaften für genügend vertreten? Texte de l'interpellation du 17 juin 1985 Après le couac de la TV (suisse alémanique) au soir de la finale de la coupe de football à Bruxelles, le directeur général de la Société suisse de radiodiffusion et télévision (SSR), M. Leo Schürmann, s'exprimant dans une interview publiée par la «Schweizerische Illustrierte», a qualifié ladite SSR, considérée comme un tout, de construction (ou d'édifice) impossible, («als Ganzes eine unmögliche Konstruktion»). On ne saurait le rendre responsable de tous les programmes ou du style; le directeur général est responsable de la stratégie, tandis que les sociétés régionales font les programmes. Selon l'article 11 de la concession, «la direction générale du service des programmes est confiée au directeur général de la SSR. Celui-ci s'assure que les productions diffusées sont licites». Cela étant, je pose au Conseil fédéral les questions suivantes: A son avis, la SSR est-elle vraiment une

«construction im- possible»?

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Interpellation Stappung Abonnementsfernsehen Pay-TV Interpellation Stappung Télévision par abonnement In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale Jahr 1985 Année Anno Band IV Volume Volume Session Herbstsession Session Session d'automne Sessione Sessione autunnale Rat Nationalrat Conseil Conseil national Consiglio Consiglio nazionale Sitzung 18 Séance Seduta Geschäftsnummer 85.389 Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 04.10.1985 - 08:00 Date Data Seite 1855-1856 Page Pagina Ref. No 20 013 804 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.